Untitled

AFSENDER
Sara de Swart

MODTAGER
Anne Marie Carl-Nielsen

FAKTA

Dokumenttype:
Brev

TRANSSKRIPTION

Med blyant: [u. å.]

Liebe Frau Nielsen Wo sind Sie doch? Wir hören nichts mehr. Was ist los. Ich schrieb noch eine Karte ich glaube nach Rom Aber höre nichts Sie denken warscheinlich dass Fraulein v. K und ich tückische We[i]ber sind, aber da irren Sie sich gewaltig. Wir mochten also gerne wissen wo Sie sind wie Sie sind, was mit Mann und Kindern los ist U.S.W.

Ich erzähle jetzt was mit uns ist – weil wir fürchten Sie kommen nicht dieses Jahr –

Also. Wir hatten eine wunderschönen Sommer viel Freude in unseren kleinen Garten, voll Blumen Aud ruhten wir – ich von alle Eindrücke und den Ermüdenden Tage in Rom – Emilie auch von alles Schönes von der Reise und von ihr Pflege der kranke Freundin Dann kamen viele Freunden uns zu sehen und jetzt sind allerlei Damen & Herren die ruhen mussen hier. Cousine und Freundinnen Dann geht es an der Arbeit. Fr. v. K ist schon beschaftigt – ich mit GartenPflege auch.

Schade wenn Sie dieses Jahr nicht kommen! Oder kommt es noch. Herbst ist meistens schön hier bis halb October. Also komme nur. Wir wunschen es sehr. Wie ist es mit den schönen // kleinen Broncen gegangen. Was arbeite [!] Sie jetzt?

Ihre Thüre der Kirche würde [!] von einem ... Bildhauer sehr bewundert –

Wie geht‘s Curtius –

Wir gedenken noch ofters Athen und ihr geselliges Zimmer und fr. Empfang

Wissen Sie dass Schrader Prof. in Insbrüch geworden ist und schon abreiste aus Athen.

Ist Hefning [???] in Rom noch bei Ihnen gewesen?

Grüsse ihr Mann herzlich

Ihre ergebene

Laren N ..[illegible]ara de Swart

Niederlande